https://blz.li/38hn

LeineBlitz
blitzschnell informiert

# FUSSBALL-LANDESLIGA: DIE NACHHOLSPIELE AM HEUTIGEN DIENSTAGABEND

Veröffentlicht am 25.04.2017 um 21:14 von Redaktion LeineBlitz

**Große Freude: Der Koldinger SV ist soeben in Lehrte 2:0 in Führung gegangen und siegt am Ende 3:1. / Foto: R. Kroll**

Der **TSV Pattensen** ist heute Abend nicht über das 1:1 beim abstiegsgefährdeten MTV Almstedt hinaus gekommen. Am Ende war der eine Punkt sogar etwas glücklich, weil der Ausgleichstreffer erst in der 90. Minute gelang. In der ersten Hälfte kontrollierte der TSV das Spiel, konnte sich aber kaum nennenswerte Chancen erspielen. Im zweiten Durchgang schlugen die Platzherren eine härtere Gangart an und verschafften sich somit Respekt. "Phasenweise war das Spiel geprägt von Emotionen und Zweikämpfen. Insgesamt hatten aber beide Mannschaften aus dem Spiel heraus kaum Torchancen", sagte TSV-Trainer Hanno Kock. So brachte die Gastgeber ein Elfmeter in Führung. Linus Schnack hatte seinen Gegenspieler in der 87. Minute im Strafraum gefoult. Doch der TSV zeigte Moral und warf noch einmal alles nach vorne. Und so war es dann Darius Marotzke, der in der Schlussminute per direktem Freistoß zum 1:1-Ausgleich traf. "Ich hätte natürlich heute lieber gewonnen, aber alles in allem geht das Unentschieden in Ordnung", sagte Kock.**TSV Pattensen:** Schaar, Teklenburg (60. Hinske), F. Hoheisel (35. Schwedt), Albrecht, Liedtke, Schnack, Scholz, Eilers, Marotzke, Mertz, Wetsphal.Der **Koldinger SV** hat heute seine Chanen auf den direkten Klassenerhalt gewahrt. 3:1 gewann das Team beim FC Lehrte und verkürzt den Abstand auf den Gegner auf acht Punkte. Imad Saadun brachte den KSV per Foulelfmeter - verursacht an Kevin Krüger - in der 26. Minute in Führung. Auch das 2:0 geht auf das Konto von Saadun, dieses Mal per abgefälschten Freistoß (43. Minute). Nach dem Seitenwechsel mobilisierten die Gastgeber alle Kräfte und schafften in der 69. Minute den Anschlusstreffer zum 2:1. Doch nur vier Minuten später traf Hassan Jaber zum vorentscheidenden 3:1. "Ein absolut verdienter Sieg. Das Spiel wird uns Selbstvertrauen für die nächsten Spiele geben", sagte KSV-Trainer Diego de Marco. **Koldinger SV:** Grimpe, Cyrys, Wirt, von der Ah, Richard, Ische (72. Krumpholz), Pietrucha, Bukowski (46. F. Pulido-Leon, Krüger (59. de Marco), Saadun, Jaber.